

100 Jahre Schärenkreuzer Große Jubiläumsveranstaltung bei der Rund Um 2008 am Bodensee

Vor mehr als 100 Jahren entwickelte eine elfköpfige Expertenkommission der Königlich Schwedischen Seglergesellschaft (KSSS) eine revolutionäre Formel zum Bau von schnellen Regattayachten, die für ihre Länge federleicht waren und mit verhältnismäßig kleiner Segelfläche erstaunlich gute Segeleigenschaften erzielten: die Schärenkreuzer waren geboren. 1908 wurde der erste Schärenkreuzer „ÄLVAN“ von Erik Salander gezeichnet und bei der seinerzeit führenden Werft von August Plym in Schweden gebaut.



Große Begeisterung beim Schärenkreuzer-Cup vor Friedrichshafen

Die Begrenzung wurde zunächst im Wesentlichen durch die Segelfläche definiert. Noch heute werden 15 m², 22 m², 30 m², 40 m², 55 m², 75 m², 95 m², 120 m² und 150 m² Schärenkreuzer weltweit gesegelt. Besonders weit verbreitet sind die 22er und 30er, welche auch am Bodensee sehr beliebt sind und eine große Tradition auf süddeutschen Binnengewässern haben. Sie zeichnen sich durch sportliche Eleganz, große Sicherheit selbst bei stürmischen Bedingungen und ein hohes Geschwindigkeitspotenzial aus.

Bei der Rund Um, der berühmten Langstrecken-Nacht-Regatta am Bodensee, haben sich die Schärenkreuzer ARGO und BENNY Jahrzehnte lang beim Gewinn des „blauen Bandes“ abgewechselt. Letztere hielt 26 Jahre lang die Rekordzeit (1973 - 1999).

30 m² Schärenkreuzer waren oft meldestärkste Klasse beim größten Event am See, so auch zuletzt 2007 und sie sind allgemein die aktivste Regatta-Klasse am Bodensee.

Die internationale Vereinigung der 30 m² Schärenkreuzer, die seit 1952 besteht, organisiert zur Feier des 100 jährigen Bestehens eine große Jubiläumsveranstaltung im Rahmen der diesjährigen Langstrecke.



Startszene vor Lindau

Vor dem Start wird es einen Aperitif im Festzelt geben.

Danach werden die Schärenkreuzer als erste Klasse exklusiv 10 min vor dem Hauptfeld direkt vor dem LSC-Hafen in Landnähe starten.

Damit am Samstagabend bei dem großen Seglerfest im Zelt alle rechtzeitig und ausgeruht erscheinen können, wird für die Schärenkreuzer ausnahmsweise nur die kleine Runde bis Meersburg und über Romanshorn zurück gesegelt.

Dem abendlichen Fest mit Tanz und Preisverteilung folgt am Sonntag um 12.30 Uhr vor der Lindauer Kulisse ein Flottensegeln, bevor die schlanken Yachten heimatische Gewässer anlaufen.

Internationale Vereinigung der
30-m²-Schärenkreuzer-Klasse e.V.

